

Peter Kreinberg, Karfreitag auf der Oak-Ranch in Zeven:
„100 Tipps für feines Reiten und Live-Unterricht“

Von Martina Sell

Liebe Rika und Peter Kreinberg, danke für den interessanten Einblick in Eure Arbeit!

Nachdem mir Peters Vortrag im Januar über gebisslose Zäumungen in Neumünster so gut gefallen hatte, hab ich ein paar Reitschüler motiviert, um das o.g. Seminar im März zu besuchen.

Ich hatte einige Einsteiger und auch fortgeschrittene Reiter dabei.

In der Reithalle der Oak Ranch hatten sich trotz der Kälte eine Menge Leute zusammengefunden, in Jacken und Kapuzen ver mummt und in Wolldecken eingewickelt.



Wir waren uns alle einig, dass der Teil vor der Pause toll war und einen super Einblick in die Kommunikationsmöglichkeiten gegeben hat! Super erklärt, Peter hat eine mitreißende Art, so dass man nicht müde wird zuzuhören. Durch Demos, bei denen die Zuschauer einbezogen wurden, sehr nachvollziehbar und interessant!!!

Auch die ausgewählten Pferde haben uns gefallen, "Honigmilch" ist ein Traum!!! Ein junger Brauner Wallach wurde vorgestellt, zunächst bei der Leitseil-Arbeit, dann unter dem Sattel. Obwohl das Pferd noch nicht lange geritten wird und einige Wochen Pause hatte (wegen der Equitana) hat es sich sehr gelassen und artig verhalten, alle Übungen waren zuverlässig abrufbar. Da ich ja ebenfalls junge Pferde ausbilde ist mir klar, dass das nicht selbstverständlich ist!



Sehr, sehr gut gefiel mir persönlich auch, dass Peter nicht versuchte, irgendwas schöner zu reden als es ist, oder Probleme zu kaschieren. Wir haben die Vorbereitungen mit dem Wallach (er litt dabei unter Schmerzen, und zwar: „Trennungsschmerzen“) zwar nicht gesehen, aber die Erklärung war einfach großartig! Denn so ist das normale Leben, die normale Arbeit mit den Pferden! Und wer an dem Punkt nicht das richtige tut und vor allem Geduld und Verständnis hat, kommt nicht weit!



Im zweiten Teil gingen unsere Meinungen dann etwas auseinander. Die Pferde wurden nun unter dem Sattel vorgestellt, besonders Rika auf „Honigmilch“ sah dabei wirklich gut aus. Herrlich im Schwerpunkt, in der Bewegung, im Fluss mit dem Pferd... Ganz toll! Für meine Einsteiger waren die Übungen unter dem Sattel noch etwas schwer verständlich, da sie noch nicht so das Auge für Feinheiten haben. Wir Fortgeschrittenen hingegen fanden den Teil sehr interessant und hätten gern noch weitere Ansatzpunkte oder eine weitere Aufgabenstellung gesehen.

Rika Kreinberg meint dazu:

„...Wir haben viele „get smart“-Demos im Jahr, jede ist anders, jede hat andere Pferde und die Themen variieren dadurch. Der junge Wallach war in dieser Demo zweimal dran, am Anfang und am Ende des Abends. Peter Kreinberg orientiert sich dann in erster Linie immer am Pferd und damit dieser nicht zu kurz kam, durfte er - während Peter Kreinberg den Zuschauern Übungsinhalte erläuterte - im letzten Teil etwas mehr pausieren. Der Wallach hat dabei gelernt, dass Vorführungen auch Pause machen und nicht nur Arbeiten bedeutet.

Ganz absichtlich ist nicht jede Demo gleich, nicht immer der gleich strukturierte Vortrag, sondern immer ein wenig 'individuell' angepasst. Das hat sich über die Jahre sehr bewährt und das unterschiedliche Publikum gibt für die vielen Echt-Situationen

sehr gutes Feedback. Peter Kreinbergs Demos sind keine gleichbleibende 'Konserve' sind. Somit ist jede Vorführung anders.

Die „get smart“-Demos können nur einen minimalen Einblick in Peter Kreinbergs simple und dennoch für den Reiter sehr anspruchsvolle Ausbildungsmethode geben.“

Wer mehr über „The Gentle Touch“ erfahren möchte, kann sich hier informieren:

www.thegentletouch.de

Eure Martina Sell

Trainerin-A-Westernreiten

www.Martina-Sell.de